

Ausbringkarten für die teilflächen-spezifische Bewirtschaftung erstellen

Dank des technischen Fortschritts in der Landtechnik sind mittlerweile viele Düngerstreuer, Pflanzenschutzspritzen oder Sämaschinen mit der Technik für die teilflächenspezifische Arbeit ausgerüstet. Aber wie bringen wir die Maschinen dazu, nach Vorgaben von Karten die Ausbringmenge zu variieren? Welche technischen Voraussetzungen sind dazu nötig? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Kurses beantwortet.

Ziele

- Technische Voraussetzungen für die Teilflächenbewirtschaftung kennen (Isobus, Satellitennavigation)
- Grundlagen von Geodaten kennen
- Kommerziell verfügbare Software für die Erstellung von Ausbringkarten kennen
- Selbständig Karten für die teilflächenspezifische Ausbringung am PC erstellen und auf die Maschinen übertragen können

Programm

- Grundlagen und Anwendungen der Satellitennavigation
- Geodaten aus verschiedenen Quellen (Google, Swisstopo, Sentinel)
- Kommerziell verfügbare Softwarelösungen kennen und anwenden
- Grundlagen Isobus
- Übertragung der Karten in Isobus-Monitore
- Überprüfung der Arbeit an konkreten Beispielen mit Maschinen

Voraussetzungen für Kursteilnehmende

- Laptops mit Internetzugang
- Vorinstallierte Software: Internetbrowser, USB-Sticks

Kursdaten und Anmeldung

14. März 2025 für Landwirte und Lohnunternehmen
17. März 2025 für Landmaschinenhändler und -mechaniker

Kursort: Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, 5722 Gränichen (AG)

Kursleitung: Bernhard Streit

Teilnehmerzahl: 5–10 Personen

Kursdauer: 9.00–16.30 Uhr

Kurskosten 1 Tag inkl. 1 Mittagessen:

Mitglieder: CHF 495.–

Nicht-Mitglieder: CHF 585.–

Anmeldung

Anmeldung bis 16. Februar 2025 über die Website www.agrartechnik.ch.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Kurse (AGB Kurse) von Landtechnik Schweiz.



Der Kurs «Ausbringkarten für die teilflächenspezifische Bewirtschaftung erstellen» findet am 14. und am 17. März 2025 auf der Liebegg in Gränichen statt.